



SCHWIMMSPORTFREUNDE BONN

Das sind die großen Feste unseres Klubs

Wieder mit einem außergewöhnlichen musikalischen Aufgebot veranstaltet unser Klub die beiden nächsten Karnevalsveranstaltungen. Vergnügungschef Werner Schemuth ist es gelungen, für den "Paradiesvogel" einen der begehrten Samstage in der Beethovenhalle zu bekommen. Dieses Fest steigt am 5. Februar mit James Last-Bruder Kai Warner als eine der Attraktionen.

Und am Karnevalssonntag in "Neptuns Reich" spielt Max Greger auf. Der Bandleader aus München hat eine große Überraschung parat, die er uns jedoch bat, noch nicht auszulaulern. Sie werden es beim Fest selbst erleben oder aber in den Bonner Tageszeitungen lesen.

Eine Bitte: Sagen Sie Ihren Freunden und Bekannten, was bei den Schwimmsportfreunden karnevalistisch los ist. Bewegen Sie sie zu einem Besuch der Veranstaltungen. Sie selbst haben ja, wie immer, freien Eintritt.

Schon jetzt viel Vergnügen in der hoffentlich gut gefüllten Bonner Beethovenhalle.



Vn

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe unserer Vereinsnachrichten ist der 3. März 1977.
Bitte liefern Sie rechtzeitig ihre Beiträge ab.

Mitteilungsblatt der Schwimmsportfreunde Bonn 05 e.V.

30. Jahrgang	Dezember 1976 / Januar 1977	Nr. 232
--------------	-----------------------------	---------

Bezugspreis durch Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Druckerei Werner, 53 Bonn, Adolfstraße 2

Anschrift: 53 Bonn 1, Postfach 1707

Geschäftsstelle: Sportpark Nord, Kölnstraße 250, Ruf 67 28 90

(geöffnet: Mo., Mi., Fr. von 14.00 - 19.00 Uhr)

Bankverbindungen: Sparkasse Bonn Nr. 7203, BLZ 380 500 00 und Postscheckkonto Köln Nr. 932 545 012 251, BLZ 370 100 50, Präsidium: Dr. Hans Riegel, Präsident; Peter Bürfent, Dr. Hans Daniels, Oskar Dubral, Willi Hau, Heinz Növer, Wilderich Freiherr Ostman v.d. Leye, Reiner Schreiber, Josef Thissen, Michael Waas, Else Wagner, Rudolf Wickel.

Geschäftsführender Vorstand:

1. Vorsitzender Hermann Henze, 53 Bonn, Brüdergasse 31, Tel. 65 54 69; 2. Vorsitzender Werner Schemuth, 5330 Königswinter 1 ND, Freyenberger Weg 8, Tel. (0 22 23) 2 23 51; Geschäftsführender Vorsitzender Peter Schmitz, 53 Bonn, Am Bonner Berg 2, Tel. 67 11 59; Schatzmeister Annemie Oppermann, 53 Bonn, Burbacher Str. 230, Tel. 23 25 37; Referent für Öffentlichkeitsarbeit Hans-Karl Jakob, 53 Bonn, Ubierweg 13, Tel. 67 19 26; Technischer Leiter Josef Becker, 53 Bonn, Carl-Duisberg-Str. 25, Tel. 66 26 05; Schwimmwart Hermann Nettersheim, 53 Bonn, Kaiser-Karl-Ring 48, Tel. 65 30 47.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Das jüngste Kind stellt sich vor	2
Der Klub gratuliert	5
Kinderkostümfest Bonner Stadtsoldaten Corps	5
Aus der Seniorenabteilung unseres Klubs	7
Erfolgreiches Tanzsportjahr 1976 für die TSA Orion	8
Achtung! Tanzbegeisterte Schwimmsportfreunde!	10
Ski-Abteilung	12
Haushaltsplan 1977	16
Niederschrift über die außerordentliche Mitgliederversammlung der Schwimmsportfreunde Bonn 05 e.V. am 18.11.1976	19

Titelbild: Das Meisterpaar Lips tanzt für die SSF

Das jüngste Kind stellt sich vor

Anläßlich seines 25-jährigen Bestehens am 18.9.1976 ist der 1. DBC Bonn in die SSF 05 Bonn aufgegangen. Mit dem 1. DBC ist eine Abteilung in die Gemeinschaft der SSF aufgenommen worden, die das Verdienst hat, diesen Sport in Deutschland und insbesondere im Bonner Raum populär gemacht zu haben.

Als die Gebrüder Dr. Hans und Paul Riegel am 14.9.1951 den 1. DBC in Bonn-Kessenich aus der Taufe hoben, konnten sie nicht ahnen, welch raschen Aufschwung diese junge Sportart nehmen würde. Mit dem Bau der ersten reinen deutschen Badminton-Halle schuf Dr. Hans Riegel ideale Trainingsvoraussetzungen, so daß die sportlichen Erfolge nicht ausbleiben konnten. Dr. Hans Riegel, Hans Walbrück, Hans Eschweiler, Günter Ropertz und Ralf Caspary holten in den Jahren 1954-1960 viele deutsche Einzel-, Doppel- und Mannschaftsmeisterschaften nach Bonn. Die Hans-Riegel-Halle wurde als Austragungsort zahlreicher Länderspiele und internationaler Meisterschaften weit über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannt. Zu erwähnen aus den Gründerjahren des 1. DBC sei noch das Länderspiel um den "Thomas-Cup" im November 1954 gegen England, als der 1. DBC allein das deutsche Nationalteam stellte.

Natürlich blieben die anderen Vereine nicht untätig und nach und nach wurde die uneingeschränkte Vormachtstellung des 1. DBC in Deutschland gebrochen. In den 60iger Jahren waren es dann neue Namen, die für den 1. DBC wieder begehrte nationale und internationale Titel nach Bonn holten. Vornean bei den Damen Gerda Schumacher und Irma Latz, und bei den Herren die Ausnahmeerscheinung im deutschen Badmintonsport Wolfgang Bochow. Als es dann 1971 um die Besetzung der neugebildeten Bundesliga ging, wurde dem 1. DBC aufgrund einer zweifelhaften Entscheidung trotz sportlicher Qualifikation am grünen Tisch die Aufnahme in die höchste Spielklasse verwehrt. Dies war ein harter Schlag für den 1. DBC und demzufolge machte sich im Verein eine gewisse Resignation breit, von der man sich nicht mehr erholte. Wichtige Probleme wie Jugendarbeit und Verjüngung des Spielerkaders wurden nicht ergriffen, die für einen Verein wichtigen Initiativen, auch auf gesellschaftlichem Gebiet, wurden, wenn überhaupt, nur halbherzig ergriffen. Kurzum, die Luft war raus. Zwar wurde in der Saison 1975 in der Oberliga West der 1. Platz belegt, doch in der anschließenden Aufstiegsrunde zur Bundesliga konnte man sich nicht qualifizieren.

In dieser Situation schlug dann der damalige 1. Vorsitzende Dr. Riegel den Eintritt in die SSF vor. Neben den Vorteilen, die die SSF seinen Mitgliedern gewähren, erhoffte man sich neue Impulse für den 1. DBC. Es bleibt zu hoffen, daß es dem neuen Vorstand gelingen wird, aus dem 1. DBC wieder eine lebendige Abteilung zu formen. Es wird ihm nicht möglich sein, alle Probleme sofort zu lösen.

Obenan wird der Aufbau einer Jugendabteilung stehen. Der neue Jugendwart Willi Wilke hat seine Arbeit bereits aufgenommen. Ihm stehen mit Ulli Rost und Marie-Antoinette Scheicht zwei qualifizierte Trainer zur Verfügung. Die Jugendlichen werden bei diesem Trio bestimmt in guten Händen sein und wir würden uns freuen, wenn unserem Aufruf möglichst viele Jugendliche Folge leisten würden.

Trainingszeiten und weitere Auskünfte können dem Anhang entnommen werden. Außerdem verweisen wir auf den Aushang am schwarzen Brett in der Schwimmhalle.

Ein weiteres Problem ist die Frage, wie im Leistungssport der Anschluß an die Spitze wieder

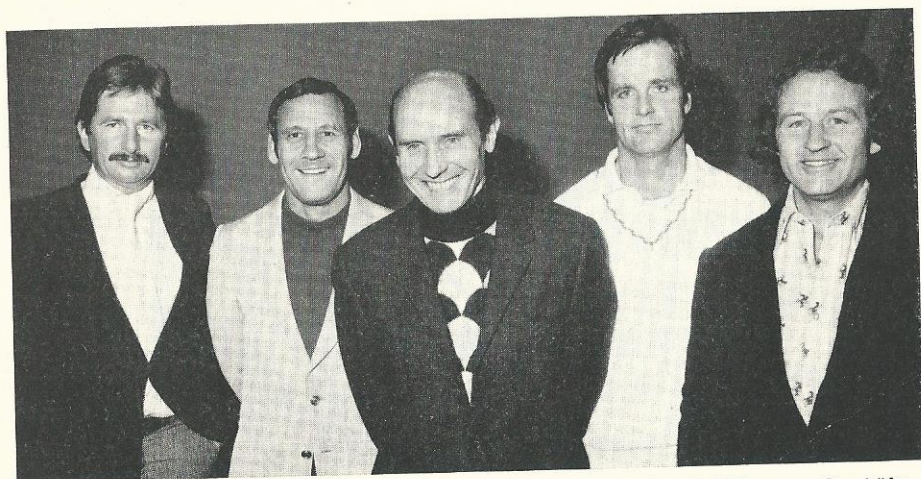
gefunden werden kann. Der 1. DBC besitzt einen zu kleinen Kader von Spielern, die überdies den Höhepunkt ihrer Laufbahn bereits überschritten haben, um die Bundesliga anzustreben. Eine Verjüngungskur tut bitter notwendig. Kurzfristig ist dieses Problem nur dadurch zu lösen, daß sich die Abteilung anderweitig zu verstärken sucht. Der 1. DBC besitzt mit der "Hans-Riegel-Halle" ideale Trainingsvoraussetzungen, um die uns viele Vereine beneiden. Wenn dann noch ergänzend die Bemühungen des Vorstandes, einen guten Trainer zu verpflichten, Erfolg haben, so wäre es durchaus möglich, daß das eine oder andere Talent den Weg nach Bonn finden wird.

Neben dem Leistungssport soll jedoch auch der Breitensport nicht zu kurz kommen. Hobby-spieler werden unter fachkundiger Anleitung Gelegenheit haben, die Schläger zu schwingen. Im Zuge der Trimm-Dich-Aktion sollen auch Hausfrauen und Familien die Möglichkeit gegeben werden, nachmittags und evtl. samstags etwas für die schlanke Linie zu tun. Die Termine können erst nach der Aufstellung eines neuen Trainingsplanes bekanntgegeben werden, der mit dem neuen Trainer abgestimmt werden muß.

Bei der Lösung all dieser Aufgaben werden sicherlich auch ungeahnte Schwierigkeiten auftreten und Rückschläge nicht zu vermeiden sein. Ich hoffe jedoch, daß sich alle Probleme mit der aktiven Unterstützung aller Mitglieder in einem Großverein wie den SSF leichter lösen und Rückschläge besser überwinden lassen.

Jugendtraining in der Hans-Riegel-Halle, dienstags und freitags 16.00 - 18.00 Uhr.
Leitung: Herr Willi Wilke, Mohrenstraße 1, Bonn-Bad Godesberg, Tel. 36 58 86.

Willi Höfer



Der Abteilungsvorstand von links nach rechts: Stellv. Abteilungsleiter Ralf Caspary, Geschäftsführer Günter Ropertz, Jugendwart Willi Wilke, Sportwart Hartmut Degner, Abteilungsleiter Klaus Walter nicht abgebildet, Kassierer Karl Ropertz, Pressewart Willi Höfer.

Fleischwaren

Brühl

Inh. R. Krechel

Bekannt für beste Fleisch- und Wurstwaren

Kölnstraße 26

53 BONN 1

Fernruf 635908

OMEGA

TISSOT

UHREN-TOUSSAINT

UHREN-SPEZIAL-GESCHÄFT

53 BONN

Sternstraße 68

Tel. 63 43 04

KIENZLE

JUNGHANS

Der Klub gratuliert

Ruth Henschel, die einstige Meisterschwimmerin, die zahlreiche Erfolge an die Fahne der Schwimmsportfreunde heften konnte, vollendete das halbe Jahrhundert.

Martin Mattern, Gründungsmitglied der erfolgreichen Tanzsportabteilung "Orion", wurde 65 Jahre alt.

Ebenfalls einen goldenen Geburtstag feierte Irmgard Rischel.

Die weiteren Geburtstagskinder im Februar: Paul Fendel wurde 65 und Josef Heinemann gar 75 Jahre alt.

Allen Jubilaren von dieser Stelle aus den herzlichen Glückwunsch des Klubs.

Kinderkostümfest Bonner Stadtsoldaten Corps, Mittwoch, 16. Februar 1977, Beethovenhalle

Vorzugspreise für unsere Mitglieder bei Foto Blau, Bonn, Sternstraße (Mitgliederausweis vorzeigen)

Eintrittspreise: Erwachsene 6,— DM
Kinder 4,— DM



**Um-
ziehen
mit**

**Autovermietung
Kurscheid**

Tel. 63 14 33 !!

V₆

ALBERT OPPERMANN

Zentralheizungen · Ölfeuerungen

Gasheizungen

Fernsprecher: 232537 **BONN** Burbacher Straße 230

WAFFEN UND MUNITION · ARMS AND AMMUNITION · ARMES ET MUNITIONS

ARMAS Y MUNICIONES · ARMI E MUNIZIONI

ARMAS Y MUNICIONES · ARMI E MUNIZIONI

ARMAS Y MUNICIONES · ARMES ET MUNITIONS



WAFFEN UND MUNITION · ARMS AND AMMUNITION · ARMI E MUNIZIONI

Aus der Seniorenabteilung unseres Klubs

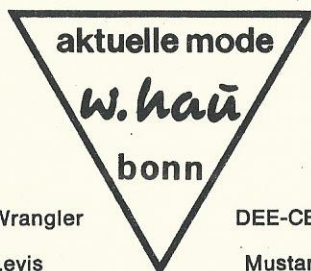
Die im Jahre 1976 erreichten Erfolge sollen Ansporn sein, den Aufbau der Seniorenabteilung weiter fortzuführen. Hierzu dient vor allem der Schwimmabend dienstags ab 19.30 Uhr. Dieses Angebot richtet sich an alle Klubmitglieder der älteren Jahrgänge. Der Abend steht unter dem Motto "Gymnastik am Beckenrand" von 19.40 bis 20.00 Uhr. Ab 20.00 Uhr wird auf reservierten Bahnen geschwommen.

Die aktiven Senioren werden auch in diesem Jahr wieder die Veranstaltungen befreundeter Vereine besuchen. Die nächste Gelegenheit bietet sich am 19. März 1977 beim SC Hürth. Am 23. April 1977 steigt dann in unserem Bad das vierte Seniorenschwimmen der SSF.

Grund genug, nach kurzem Winterschlaf mit dem Training zu beginnen. Erfreulich wäre es, wenn sich unsere ehemaligen Leistungsschwimmer der Jahrgänge 1952 und älter entschließen könnten, wieder aktiv zu werden. Dies gilt besonders für unsere eigene Veranstaltung am 23. April 1977.

Heinz Albertus

Ihre Fachgeschäfte
für Freizeitmoden



Wrangler

DEE-CEE

Levis

Mustang

auch Kinder-Jeans in großer Auswahl

5300 Bonn
Sternstraße 51 · Wenzelgasse 7
☎ 63 62 17

IM DIENSTE DER SCHÖNHEIT

Hermann Fuhr

Damen- und Herrensalon - Parfümerie

B O N N

Adenauerallee 60 - Fernruf 65 94 11

✓ 93

Erfolgreiches Tanzsportjahr 1976 für die TSA Orion

Am 18.5.1976 beschlossen die Mitglieder des TTC Orion e.V. einstimmig, sich als Tanzsportabteilung den SSF Bonn 05 e.V. anzuschließen, nachdem Vorgespräche ein gegenseitiges Interesse sichtbar gemacht hatten.

Das Training der Turnierpaare fand zunächst weiter in der Turnhalle der Steyler Mission in St. Augustin statt. Dank der intensiven Bemühungen des geschäftsführenden Vorstands und der Hilfsbereitschaft anderer Abteilungen konnte ab Oktober das Training mit der Tanzsporttrainerin und Tanzlehrerin Christa Fenn nach Bonn in die Turnhalle der Kinkel-Realschule verlegt werden. Es findet seitdem montags statt. Die Turniertänzer bilden dabei drei Gruppen: für das Training der lateinamerikanischen Tänze, für das Training der Standardtänze der D-, C- und B-Klassen sowie der A- und S-Klassen.

Neu aufgenommen wurde das Angebot des Trimm-Kurses. Wöchentlich treffen sich montags tanzbegeisterte Paare, um unter Anleitung von Frau Fenn Modetänze und Standardtänze neu zu erlernen oder aufzufrischen. Die Übungszeit dieses munteren Kreises liegt zwischen den Trainingsstunden der Turnierpaare und erlaubt dadurch nette Möglichkeiten eines ersten gegenseitigen Kennenlernens.

Die Tanzsportler können für 1976 auf schöne Erfolge zurückblicken. Sie starteten auf 152 Turnieren im ganzen Bundesgebiet. Von den Wettkämpfen brachten sie 8 erste Plätze, 13 zweite Plätze und 9 dritte Plätze, die alle zum Aufstieg berechtigen, mit. Das Ehepaar Schünemann wurde in der Sen-A-Klasse Landesmeister von Nordrhein-Westfalen und auf der Deutschen Meisterschaft derselben Klasse in Gelsenkirchen Deutscher Vizemeister. Damit stiegen sie in die Sen-S-Klasse auf. Weitere aufgestiegene Paare: in die Sen-A-Klasse R. und I. Heidens, in die Sen-B-Klasse A. und A. Bastien, in die Sen-C-Klasse Dr. P. und I. Wähle.

Im September führte der TTC Orion sein erstes Sportturnier als TSA der SSF in der Medinghovener Turnhalle durch. Es waren Paare der Sen-C-, B- und A-Klasse am Start. Die Paare der TSA konnten in zwei Klassen die Turniersieger stellen. Alle Paare errangen gute Platzierungen. Das war ein weiterer sportlicher Erfolg, der dank des ausgezeichneten Trainings mit Frau Fenn errungen werden konnte. Außerdem konnte der Orion durch aufmerksame Betreuung der Gast-Paare aus Münster, Frankfurt usw. seinen Ruf als Turnier-Veranstalter festigen. Zu wünschen bliebe nur, daß für künftige Turniere auch Mitglieder anderer Abteilungen interessiert werden könnten.

Auf dem Stiftungsfest der SSF am 4.12.1976 zeigten die Tanzsportler einen Leistungsquerschnitt durch alle Klassen, Tänze und Altersstufen. Höhepunkt war die Darbietung der Standardtänze durch die Deutschen Vizemeister der Sen-S-Klasse, Bernd und Sabine Lips, die sich damit als neue Mitglieder der TSA vorstellten.

Im Jahr 1977 wird die Tanzsportabteilung erstmalig auch einen Junioren-Tanzkreis einrichten. Junge Schwimmer wollen Samstag nachmittags unter der Leitung von Frau Fenn auf dem Parkett Ausgleichssport treiben und ihre Tanzkenntnisse erweitern. Der Trimm-Kurs wird fortgeführt und soll, so hoffen wir, ebenso weitere Freunde finden wie der Junioren-Tanzkreis. Das tanzsportliche Training und der Besuch der Turniere wird von den aktiven Turniertänzern erneut vollen Einsatz verlangen.

Rüdiger Bock

ANTON SCHURZ

Bauschlosserei - Feineisenbau



Dorotheenstraße 17
5300 Bonn
Telefon 632954

Gegenüber der Bonngasse, im Herzen von Bonn,
befindet sich die STERN - Drogerie.
Wir würden uns über Ihren Besuch
in unseren neuen, modernen Räumen freuen.

**STERN-Drogerie und
Sanitätshaus Jak. Segschneider**
5300 Bonn, Markt 99
Telefon 63 52 32

Nicht nur Stars von Funk, Film und Fernsehen fühlen sich bei uns wie zu Hause. Unsere hellen und freundlichen Zimmer sowie die familiäre Atmosphäre lassen Sie wie bei Müttern wohnen.

Hotel Schwarzkopf

Inhaber Manni Fischer

Koblenzer Straße 19-21 • 5300 Bonn - Bad Godesberg • Telefon 36 44 49

J. CALENBERG BONN

Internationaler Möbeltransport

Übersee-Verschiffungen

5300 Bonn-Beuel, Pützchens-Chaussee 60
Telefon 47 40 51 / 46 24 51

Achtung! Tanzbegeisterte Schwimmsportfreunde!

Die Tanzsportabteilung wird aktiv und bietet an:

Training mit der Tanzlehrerin und Tanzsporttrainerin Christa Fenn

jeden Montag	18.00 - 18.45 Uhr	Latein-Training für alle Turnierklassen
	18.45 - 19.45 Uhr	Standard-Training für Turnierklassen E, D, C, B
	19.45 - 20.45 Uhr	Trimm-Tanz-Gruppe
	20.45 - 21.45 Uhr	Standard-Training für Turnierklassen A und S,

jeden Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag ab 20.00 Uhr freies Training.

Trainingsstätten:

Dienstag, Mittwoch,

Freitag:

Turnhalle auf dem Gelände der Steyler Mission in St. Augustin

Montag u. Donnerstag:

Turnhalle der Gottfried-Kinkel-Realschule, Bonn, Gneisenaustraße

Wir Tanzsportler würden uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu können.

Große Auswahl

bester Tafelbestecke

1a rostfreier Stahl, versilbert, Echtsilber

Tafelgeräte

Solinger Stahlwaren

Geschenk-Artikel

Rischel-Weck

Fernruf 63 56 63 **BONN** Sternstraße 62

Unser Lieferprogramm für
Industrie · Handel · Behörden

In unserer Gravierwerkstätte
fertigen wir jede Art von

**Gravuren
Schilder
Stempel**

Gravierwerkstätte

HANS GIMBEL

53 BONN 1

Heerstraße 104 · Ruf 63 85 88

V20



Gemälde Dieter Kessel
Kunsthandlung

53 Bonn-Bad Godesberg
Ännchenplatz 5, Telefon (02221) 35 43 08

✓ 72

Ski-Abteilung

Beim Frühwinterskilauf in St. Moritz vom 20. bis 28. November 1976 hat sich auch in diesem Jahr außer unseren Übungs- und Fahrtenleitern, für die die Teilnahme Pflicht ist, wieder eine Gruppe aus unserer Ski-Abteilung beteiligt. Auch der Trickskilauf war vertreten. Die Begeisterung und Freude sowie die Erlebnisse waren einzigartig. Hier zwei Berichte. Der erste Bericht aus der Sicht eines Teilnehmers unserer Abteilung, Alfred Frey, und der zweite Bericht aus der Sicht unseres Jugendfahrtenleiters Dieter Kesper.

Hallo — liebe Skifahrer!

Nachdem die Skilehrer, Fahrten-, Gruppen- und Übungsleiter des Westdeutschen Skiverbandes in der neuesten Technik bei herrlichem Sonnenschein und idealen Schneebedingungen eine Woche lang in St. Moritz "vorbereitet" wurden, reisten am 20. November ca. 800 Gäste an, darunter auch 12 Mitglieder unserer Ski-Abteilung. Die Organisation war wie immer hervorragend. Die Unterkunft in den ausgesuchten Hotels bestens. Kein Warten an den zahlreichen Bergbahnen, Gondeln und Liften ermöglichten optimales Skilaufen unter der bewährten Anleitung von Günter Müller. Selbst das Tiefschneefahren wurde nach anfänglichem Zögern für uns alle ein Hochgenuß. Trotz gelegentlich eisiger Stürme, angefrorener Nasen auf den 2.000 m langen Schleppliften tauten wir bei Glühwein schnell wieder auf. Hallenbad, Sauna und Schlittschuhlaufen ergänzten das umfangreiche Programm. Am letzten Tag genossen wir bei seltener guter Sicht und Windstille vom Corvatsch (knapp 3.500 m) aus das überwältigende Alpenpanorama vom Piz Palü auf der einen Seite bis zum Monte Rosa-Massiv und Matterhorn auf der anderen Seite. Abschließender Höhepunkt war unsere Statistenrolle für die nächstjährige Fernseh-Skigymnastik von Manfred Vorderwülbecke. Zusammen mit Rosi Mittermaier und Fuzzy, dem Trickski-Weltmeister, haben wir unser Können für eine Fernsehsendung im kommenden Winter unter Beweis gestellt. Beim Abschied nach einer Woche stand bereits für alle fest, daß wir uns 1977 in St. Moritz wiedersehen werden. Ausschlaggebend hierfür war für alle nicht zuletzt die freundschaftliche und verbindliche Art unseres hervorragenden Skilehrers, Günter Müller, dem wir an dieser Stelle nochmals unseren herzlichen Dank sagen möchten, und der als äußere Anerkennung unter begeisterter Zustimmung der gesamten Gruppe "den Orden am Bande" erhielt.



Trink
Coca-Cola
SODIUM FREE

**das erfrischt
richtig**

COCA-COLA • koffeinhaltig • köstlich • erfrischend

CC 70/4 G

Peter Bürfent · Bonn-Tannenbusch
Hohestraße 91 · Telefon 661081-86

Rosi Mittermaier bei unserer Skiabteilung



St. Moritz 1976

- Für den ausrichtenden Westdeutschen Skiverband hieß das:
Organisation im großen Rahmen, denn 800 Teilnehmer wollten betreut werden;
- für unseren Fahrtenleiter, Herrn Müller, bedeutete es, eine halbe Woche früher anzureisen und fortgebildet zu werden, um dann ab Montag selbst Gäste auszubilden;
- für die meisten der 12 Teilnehmer der Ski-Abteilung stand die Vorbereitung auf die kommende Saison im Vordergrund

und für mich, den Jugendfahrtenleiter, Fortbildung unter Einsatz modernster Mittel wie Video-geräte sowie psychologische Beratung und Training der Steuerung von Gruppenprozessen.

Allen gemeinsam war jedoch die Freude am Skilauf in kristallklarer Bergluft, als uns am Sonntag, dem 21. November, strahlender Sonnenschein und beste Schneeverhältnisse - von denen wir als regenverwöhnte Bonner nicht einmal zu träumen gewagt hatten - in dem kleinen Engadiner Bergort begrüßten.

Auf 3.400 m Höhe waren schnell Berufs- und Alltagssorgen vergessen, und dank unserer guten Vorbereitung bei Skigymnastik und Waldlauf ließ unsere Kondition nichts zu wünschen übrig. Wen wundert es da, daß wir nur mangels ausgereifter Skitechnik knapp hinter Susi Schmidl (Trickski-Weltmeisterin), Heini Hemmi (Olympiasieger im Riesenslalom) und Rosi Mittermaier zurückblieben, die sich, genau wie wir, auf die neue Saison vorbereiteten.

Anstehen am Lift war unbekannt, und kostenlose Skipflege sowie ein reichhaltiges Angebot an Testski schulten das kritische Auge gegenüber den Werbeangeboten der Industrie.

Waren Wetter und Sicht einmal nicht so gut, standen wir auch in den gemütlichen Glühweinhütten unseren Mann, machten den SSF im gut beheizten Hallenbad alle Ehre oder drehten ein paar Runden auf Loipe oder Eisbahn. Auf dem Abendprogramm standen Skifilme aus USA, Fondue-Essen im kleinen Kreis und natürlich unvergeßliche Treffen im Skikeller des Hotels Laudinella, der nach Mitternacht eher einer Sauna glich, und in dem sich so manch einer heiser gesungen haben soll.

Alles in allem war es eine Woche der Superlative, was allerdings auch unser Portemonnaie durch gähnende Leere bekundete, so daß wir samstags mit einem lachenden und einem weinenden Auge Abschied nahmen, um im nächsten Jahr - wahrscheinlich in größerer Zahl - wieder dabei zu sein.

Die Mitteilungen unserer Ski-Abteilung werden im Schwimmbad am Schwarzen Brett ausgehängt. Es erfolgen keine Rundschreiben mehr. Schauen Sie deshalb, wenn Sie schwimmen gehen, auch mal an das Schwarze Brett neben dem Schwimmbecken.

Ski-Heil
Schindler

Das moderne Fachgeschäft am neuen Stadthaus



WALTER *Schemuth*
ELEKTRO-MEISTER

5300 BONN • Maxstraße 61

Telefon 63 88 00

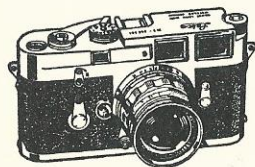
Elektro
Radio
Fernsehen
Beleuchtung
Neuanlagen
und Reparaturen

„Fern - Schnell - Gut“

MAX SCHRÖDER K. G.

Spedition - Güternah- und Fernverkehr

53 Bonn 1, Kölnstr. 363 • Fernruf 67 01 12 und 67 08 91



Schwimmsportfreund sei **schlau**
kauf bei

FOTO-BLAU
NIEDECKEN & CO
BONN • Sternstraße 4

Haushaltsplan 1977

Kostenstellen Sammelkonten	Gesamt	601 Verein zentraler Aufg.	602 Boothaus	603 Haus Fried- richstraße	612-619 Gesellige Ver- anstaltungen	620 Schwimmsport- trainingsstätte	631 Schwimm- ausschuß
Mieteinnahmen	16.600		8.400	6.480			
Anteile Ferienlager	0						
Jugendförderung	18.000						
Sportl. Veranstaltung	13.850						
Badbenutzung	140.000					140.000	10.000
Meldegeld	11.000						
Sonstige Einnahmen	0						
Veranstaltungen	132.516				132.516		3.000
Anzeigen	13.900	8.500					
Kursgebühren	15.200						
Sportartikel	3.000						
Zeitmeßanlage	0						
Werbung	6.000						
Sonstige Einnahmen	1.200					1.200	
Beiträge	450.000	450.000					
Sonderbeiträge	5.260						
Zuschüsse	224.860	25.000	54.000			100.000	25.000
Spenden	16.320	5.000			2.500		4.000
Aufnahmegebühren	12.000	12.000					
Sonstige Erträge	8.000	8.000					
Summe der Einnahmen	1.087.786	508.500	62.400	6.480	135.516	241.200	42.000
Personalkosten	453.250	8.800			106.000	139.000	108.000
Raumkosten	345.890	4.800	109.300	6.240	12.650	208.000	
Steuern und Abgaben	42.800	24.500	1.000	240	2.750	6.000	
Besondere Kosten	67.750	10.000			6.000		16.500
Fahrzeugkosten	4.480	700					3.000
Werbe- und Reisekosten	133.840	17.700			6.700		53.000
Instandhaltung	35.580	9.200				12.700	2.500
Verschiedene Kosten	33.150	13.200			300	5.100	2.000
Summe Ausgaben	1.116.740	88.900	110.300	6.480	134.400	370.800	185.000
Überschuß		419.600			616		
Zuschuß	28.954		47.900			129.600	143.000

1. November 1976

Schemuth
2. Vorsitzender

Oppermann
Schatzmeister

632 Jugend- abteilung	633 Wasserball- abteilung	634 Kanu- abteilung	635 Tauchsport- abteilung	636 Volleyball- abteilung	637 Tanzsport- abteilung	638 Senioren- schwimmen	639 Skiabteilung	640 Fünfkampf- abteilung	641 Badminton- abteilung	644 Kleinkinder- schwimmen
7.500		3.000 2.800	1.560 520	1.800 12.250 1.500 4.000 6.000 9.560 3.000	1.600 11.200 300	1.000	900 700		3.000 1.000 1.000	18.000
7.500	0	5.800	2.080	38.110	13.100	1.000	1.600	0	5.000	18.000
300	7.000	1.500 1.500 900 300 300	2.000 900 4.710 1.500 180	55.050 1.000 1.100 14.150 27.340 1.000 1.950	12.900 1.200 500 150 1.650 400 700	2.000	700 600 300	2.700	400 11.250 3.650 300 1.400	13.000 1.400 1.000 600
15.300	2.100	1.500	3.500	27.340	1.650					
6.200	400	5.600	2.380	1.000	400					
23.500	11.200	11.800	15.970	101.590	17.500	2.000	1.600	2.700	17.000	16.000
										2.000
16.000	11.200	6.000	13.890	63.480	4.400	1.000		2.700	12.000	

Streng

Damen- und Herrenmoden
auserlesener Art

BONN AM RHEIN

Dreieck 2 • Ruf 635844

SEIT



1919

WILHELM WERNER
BUCHDRUCKEREI

BONN

ADOLFSTRASSE 2 • RUF 634110

■
Schwimmsportfreunde

denkt beim Einkauf
an unsere Inserenten
■

Hermann Schneider

Büromaschinen

Büromöbel

Bürobedarf



53 Bonn
Franziskanerstr. 15

Ruf: 632631

verboforum bonn

Niederschrift

über die außerordentliche Mitgliederversammlung
der Schwimmsportfreunde Bonn 05 e.V.
am Donnerstag, dem 18. November 1976,
im Bootshaus in Bonn-Beuel

Tagesordnung:

1. Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 25.5.1976
3. Mitteilungen des Vorstandes
4. Feststellung des Haushaltsplanes 1977
5. Beschlußfassung über Anträge der Mitglieder, soweit sie nicht zu Punkten der Tagesordnung gestellt werden
6. Badminton-Abteilung
7. Verschiedenes

Anwesend: 156 Mitglieder

Beginn der außerordentlichen Mitgliederversammlung um 20.05 Uhr.

1. Feststellung der Beschlußfähigkeit

Der 1. Vorsitzende stellt fest, daß zur außerordentlichen Mitgliederversammlung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen und die Versammlung beschlußfähig ist.

2. Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 25.5.1976

Die Niederschrift ist in den Klubmitteilungen Nr. 230 veröffentlicht. Einwendungen werden nicht geltend gemacht und Ergänzungen werden nicht beantragt. Die Niederschrift ist genehmigt.

3. Mitteilungen des Vorstandes

Der 1. Vorsitzende teilt mit:

Das Präsidium des Vereins hat getagt. Es hat sich mit der Tagesordnung befaßt und zu allen zustimmungsbedürftigen Vorlagen seine Zustimmung erteilt.

Für die Teilnehmer der Jahreshauptversammlung hat ein Oktoberfest in "München" stattgefunden. Am 2.10.1976 hat der Verein seine Selbstdarstellung auf dem Bonner Marktplatz durchgeführt. Beide Veranstaltungen haben einen außergewöhnlichen Anklang gefunden.

Am 4.12.1976 wird der Verein die Nikolausfeier für die Kinder und die Gründungsfeier für die erwachsenen Mitglieder durchführen. Für beide Veranstaltungen ist eine besondere Einladung in Vorbereitung. Auf die Rücksendung von Anmeldekarten wird erstmalig verzichtet. Es muß aber darauf hingewiesen werden, daß es unumgänglich ist, daß die Kinder und die erwachsenen Mitglieder ihre Mitgliedskarte mitbringen. Mitglieder, die ohne die Mitgliedskarte kommen, müssen wie Gäste behandelt werden.

In letzter Zeit sind wiederholt Diebstähle im Bad vorgekommen. Die Kriminalpolizei ist eingeschaltet und wirksame Abwehrmaßnahmen sind mit ihr besprochen worden. Der Vor-



Kurfürsten Pils **Kurfürsten Kölsch** **Kurfürsten Alt**

Gebraut in der traditionsreichen
Kurfürsten Brauerei zu Bonn am Rhein.
Ausgezeichnet mit dem
Großen DLG-Preis.



14

stand überlegt, ob Monitoren in den Umkleidekabinen eingesetzt werden, die vom Schwimmeisteraum aus beobachtet werden können.

4. Feststellung des Haushaltsplanes 1977

Den Mitgliedern dieser Versammlung ist beim Eintritt in den Versammlungsraum der Haushaltsplan 1977 übergeben worden.

Er wird eingehend durchgesprochen, Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

Beschluß:

(Mit Mehrheit bei einer Gegenstimme und 10 Stimmenthaltungen)

Der vom Vorstand vorgelegte Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 1977 wird angenommen.

5. Beschlußfassung über Anträge der Mitglieder, soweit sie nicht zu Punkten der Tagesordnung gestellt werden

Es liegt folgender Antrag von Frau Marlene Eckstein vor:

"Die Frauen der Montags-Gymnastik-Gruppe beantragen, daß sie ab sofort wieder in der Turnhalle der Gottfried-Kinkel-Realschule montags von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr ihren Übungsabend durchführen können und beantragen weiter, daß ihnen auf der Halbjahresversammlung eine schriftliche Zusage gegeben wird, damit sie für den Fall eines negativen Bescheides noch rechtzeitig zum 30.11.1976 die Mitgliedschaft kündigen können."

Frau Eckstein erklärt, daß der Antrag nicht von ihr gestellt worden ist. In den 30 Unterschriften unter dem Antrag ist die von Frau Eckstein auch nicht enthalten.

Dazu erklärt der 1. Vorsitzende, daß der Vorwurf, der Vorstand habe nicht für neue Übungsräume für die neue Tanzsportabteilung gesorgt, entschieden zurückgewiesen werden muß. Bis 31.8.1976 konnte der Verein über 25 Hallenstunden verfügen und hat seit 1.9.1976 21 zusätzliche Hallenstunden erhalten. Außerdem ist es jetzt gelungen, zwei weitere Übungsstunden zu übernehmen. Für die Tanzsportabteilung hat also neuer und ausreichender Übungsraum zur Verfügung gestanden. Tatsache ist weiter, daß der Verein Zusagen der Stadt Bonn hatte, in Bad Godesberg Übungsmöglichkeiten für die Tanzsportabteilung zu erhalten. Im September ist die Turnhalle in der Rheindorfer Straße in Bonn wegen Baufälligkeit gesperrt worden. Die dort ansässigen überwiegend ballsporttreibenden Vereine mußten in andere große Turnhallen verlegt werden. So mußte auch der Tanzsportabteilung die zugesagte Halle in Bad Godesberg genommen werden. Der Tanzsportabteilung genügte die Gymnastikhalle im Gebäude der Clara-Schumann-Schule. Dort ist aber das Abendgymnasium untergebracht, das durch den Übungsbetrieb der Tanzsportabteilung empfindlich gestört wurde. Der Verein mußte dann die Hallenbelegungen innerhalb der Fachabteilungen ändern.

Der Vorstand wird nach wie vor sich darum bemühen, daß die geltend gemachten Beanstandungen gegen die Gymnastikhalle in der Clara-Schumann-Schule durch die Stadt Bonn beseitigt werden und anderer fach- und sachgerechter Übungsraum für die Tanzsportabteilung gefunden wird.

Die im Antrag vorgebrachten Wünsche fallen ausschließlich in die Zuständigkeit des Vorstandes. Deswegen und weil der Antrag Formmängel enthält, wird eine Abstimmung nicht durchgeführt.

6. Badminton-Abteilung

Der 1. Vorsitzende teilt mit, daß das Präsidium der Gründung der Badminton-Abteilung zugestimmt hat. Die Abteilung wird sich in den nächsten Tagen konstituieren und im nächsten Mitteilungsblatt ihr Angebot den Mitgliedern unterbreiten.

7. Verschiedenes

Der 1. Vorsitzende berichtet, daß ihm verschiedene Beschwerden vorgelegt worden sind, daß den Mitgliedern zwischen 7.00 und 8.00 Uhr morgens nicht ausreichend Schwimmmöglichkeit zur Verfügung stehen würden. Er habe feststellen müssen, daß für ca. 15 bis 20 Mitglieder 4 Übungsbahnen bereitstanden und demnach der Vorwurf nicht berechtigt ist.

Herr Schütze bittet, die Eingangshalle im Schwimmbad so zu vergrößern, daß mehr Platz dort zur Verfügung steht. Der Vorstand erklärt dazu, daß Pläne bestehen, die Halle entsprechend umzubauen.

Herr Schemuth berichtet über die anstehenden geselligen Veranstaltungen. Er empfiehlt, Plakate in der Geschäftsstelle des Vereins abzuholen und auszuhängen. Es wird angeregt, Weiberfastnacht auch eine Veranstaltung für die Damen des Vereins durchzuführen. Der Vorstand wird die Angelegenheit prüfen.

Schluß der Versammlung: 21.05 Uhr.

Henze
1. Vorsitzender

Schmitz
Geschäftsführender Vorsitzender



Metzgerei
BRAUELL

Qualität und Frische

V 20

Sportangebot des Clubs:

Schwimmen:

Clubeigene Schwimmhalle im Sportpark Nord,
KölInstraße 250, 5300 Bonn 1.

Sportbecken: 50 m lang, 20 m breit.
Wassertiefe: 1,80 m / 3,50 m.
Taucherglocke 8,50 m
Wassertemperatur: 26 bis 28 Grad

Lehrbecken: 12,5 m lang, 8,00 m breit.
Wassertiefe: 0,40 m / 1,10 m.
Wassertemperatur: 26 bis 28 Grad.

Kostenlose Benutzung für Clubmitglieder zu folgenden Zeiten:

Sportbecken:	montags bis freitags:	7.00 - 8.00 Uhr	
		9.00 - 11.30 Uhr	
		12.30 - 21.30 Uhr	
	samstags:	9.00 - 12.00 Uhr	
Lehrbecken:	sonntags und an gesetzlichen Feiertagen:		8.00 - 12.00 Uhr
	montags, dienstags, mittwochs und freitags:		14.30 - 16.00 Uhr
		und	18.00 - 21.30 Uhr
	donnerstags:		14.30 - 16.00 Uhr
		und	19.30 - 21.30 Uhr
	samstags:		9.00 - 12.00 Uhr
	sonntags:		8.00 - 12.00 Uhr

An folgenden Tagen ist das Bad geschlossen:

Neujahrstag, Rosenmontag, Ostermontag, Pfingstmontag, 1. und 2. Weihnachtstag.

Weiberfastnacht, sowie am 24. und 31. Dezember wird das Bad um 12.00 Uhr geschlossen.

Trainingszeiten für die Sportmannschaften:

Sportbecken:	montags bis freitags	15.00 - 20.00 Uhr
	Lehrbecken: montags, dienstags, mittwochs und freitags:	16.00 - 18.00 Uhr
	donnerstags:	16.00 - 17.00 Uhr
Auskunft:	Schwimmwart Hermann Nettersheim	
	dienstags während der Trainingszeit von	17.00 - 20.00 Uhr
Leitung des Trainings:	Silke Pielen, Ørjan Madsen, Franz Hildebrandt.	

Schwimm- und Gymnastikabend für über 25 Jahre alte Mitglieder:

dienstags:

Gymnastik am Beckenrand: 19.30 - 20.00 Uhr

Schwimmen: 20.00 - 21.00 Uhr.

Auskunft: Heinz Albertus während der Übungsstunden

Schwimmkurs für Erwachsene und Schwimmkurs für 3 bis 8 Jahre alte Kinder;
Auskunft erteilt die Geschäftsstelle.

Wasserball: Sportstätte: Schwimmhalle
Trainingszeiten: dienstags und donnerstags 20.00 bis 21.30 Uhr
Auskunft: Karl-Heinz Gierschmann,
Klaus Nobe
während der Übungsstunden

Sporttauchen: Sportstätte: Schwimmhalle
Trainingszeiten: montags und donnerstags 20.00 bis 21.00 Uhr
Auskunft: Wolfgang Goliath
während der Übungsstunden

Kanufahren: Sportstätte: Schwimmhalle
Bootshaus: Rheinstraße 181, 5300 Bonn-Beuel
Trainingszeiten: montags und donnerstags 20.00 bis 21.00 Uhr
Auskunft: Otto Gütgemann, Hubert Schrick
während der Übungsstunden

Volleyball: In allen Fragen des Leistungssports gibt Auskunft der Abteilungsleiter:
Dr. Roland Steffen, In der Wehrhecke 60,
5300 Bonn-Röttgen, Tel. 25 21 92.

Für die Hobby-Volleyballer bestehen folgende Möglichkeiten:

Sportstätte: Turnhalle der
Gottfried-Kinkel-Realschule, Gneisenastr. 2, Bonn

Trainings-
stunden: Männer donnerstags 18.00 bis 20.00 Uhr

Auskunft: Heinz Donders
während der Übungsstunden

Volleyball
Mixed-Team: Sportstätte: Turnhalle der
Gottfried-Kinkel-Realschule, Gneisenastr. 2, Bonn

Trainingszeiten: freitags 20.00 bis 22.00 Uhr

Auskunft: Hartwig Maassen
während der Übungsstunden

Tanzen:	Training mit der Tanzlehrerin und Tanzsporttrainerin Christa Fenn		
	montags	18.00 bis 18.45 Uhr	Latein-Training für alle Turnierklassen
		18.45 bis 19.45 Uhr	Standard-Training für Turnierklassen E, D, C, B
		19.45 bis 20.45 Uhr	Trimm-Tanz-Gruppe
		20.45 bis 21.45 Uhr	Standard-Training für Turnierklassen A und S
	dienstags, mitt- wochs, donners- tags u. freitags	ab 20.00 Uhr	freies Training
	Trainings- stätten:	dienstags, mittwochs u. freitags: Turnhalle auf dem Gelände der Steyler Mission in St. Augustin	
		montags u. donnerstags: Turnhalle der Gottfried-Kinkel-Realschule, Gneisenaustraße 2, Bonn	
	Auskunft:	Rüdiger Bock, Tel. 02226/2059 App. 96 Hans Schäfer, Tel. 34 25 14 sowie während der Trainingsstunden	
Moderner Fünfkampf:	Sportstätte:	Sportpark Nord, Kölnstraße 250, Bonn	
	Auskunft:	Bruno Hoenig, Uhlandstraße 23, 5205 St. Augustin 1, Tel. 02241/21208	
Badminton:	Sportstätte:	Hans-Riegel-Halle, Hermann-Milde-Straße 1, Bonn	
	Trainingszeiten:	montags bis freitags 17.00 bis 22.00 Uhr	
Skifahren:	Auskunft:	Oswald Schindler, Gartenstr. 57, 5303 Bornheim-Hersel, Tel. 02222/8708	
Skigymnastik:	Sportstätte:	Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium, Endenicher Allee 1, 5300 Bonn	
	Trainingszeiten:	mittwochs 19.00 bis 20.00 Uhr	
	Auskunft:	Günter Müller während der Übungsstunden	
Frauengymnastik:	montags	20.00 bis 22.00 Uhr	
	mittwochs	20.00 bis 22.00 Uhr	
	Sportstätte:	montags:	Clara-Schumann-Schule, Loestraße, Bonn
		mittwochs:	Turnhalle der Gottfried-Kinkel-Realschule, Gneisenaustraße 2, Bonn
	Auskunft:	Käthe Ziertmann während der Übungsstunden	

Männnergymnastik:	donnerstags	20.00 bis 22.00 Uhr
Sportstätte:	Turnhalle der Gottfried-Kinkel-Realschule, Gneisenaustraße 2, Bonn	
Auskunft:	Hartwig Maassen während der Übungsstunden	
Kindergymnastik:	mittwochs	15.00 bis 17.00 Uhr
	3 - 5 Jahre	
	mittwochs	17.00 bis 18.00 Uhr
	6 - 10 Jahre	
Sportstätte:	Turnhalle der Gottfried-Kinkel-Realschule, Gneisenaustraße 2, Bonn	
Auskunft:	Ursula Stein während der Übungsstunden	
Spiel der Jugendlichen (Turnen - Leicht- athletik):	mittwochs	18.00 bis 19.00 Uhr
	11 - 18 Jahre	
Sportstätte:	Turnhalle der Gottfried-Kinkel-Realschule, Gneisenaustraße 2, Bonn	
Auskunft:	Ingeborg Müller während der Übungsstunden	
Lauftreff:	sonntags	9.30 Uhr
	Trimpfad Hardtberg (Bushaltestelle Linie 35)	

Postvertriebsstück Nr. Z 4062 FX Gebühr bezahlt
Schwimmsportfreunde Bonn, 53 Bonn, Postfach 1707